

CV

Allgemeines

Ludwig Dressler, geboren 1998 in München, lebt und studiert in München.

2024 Gastsemester freie Kunst (Klasse Prof. Hito Steyerl), AdBK München

2022 Auslandssemester in Umeå, Schweden (Prof. Kristina Buch)

2021 - **laufend** studentischer Mitarbeiter, Medienwerkstatt AdBK

2019 - 2020 Werkstudent Adobe Systems GmbH München

2018 - 2021 LMU München Kunst & Multimedia (Bachelor of Arts/ Abschlussnote 1.3)

2017 - **laufend** Studium freie Kunst (Klasse Prof. Peter Kogler), AdBK München

Preise und Auszeichnungen

2024 Verbindungslinien Förderpreis des BBK Bayern für das Kurationsprojekt „Echt.“¹

2023 Nominierung: Oberbayerischer Förderpreis für angewandte Kunst - Bezirk Oberbayern

2023 LFA Kunstkalenderpreis - LFA Förderbank Bayern²

2022 Junge Kunst und neue Wege - bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst³

2020 Nominierung Studienstiftung des deutschen Volkes

Ausstellungen (Auswahl) 2020-2024

2024 ROOT - Akademie der Bildenden Künste (Klasse Hito Steyerl), München

one week - Espace Louis Vuitton (G)⁴

Zack! - space n.n., München (S)⁵

2023 Bayerischer Förderpreis für angewandte Kunst - Messe München (G)⁶

10 Days - Kunstarkaden, München (G)⁷

Push UX - Alte Kongresshalle, München (S)

Binary Plastic – Unsorted Systems, München (S)⁸

Salon M – Spare Wheel, Brüssel, Belgien (G)⁹

1 <http://www.echtprojekt.eu/>

2 <https://lfa.de/website/de/service/mediathek/2024/kalenderDezember/index.php>

3 <https://www.bayern-innovativ.de/de/stipendienprogramm>

4 <https://www.adbk.de/de/aktuell/aktuell-blog/4692-one-week.html>

5 <http://www.echtprojekt.eu/>

6 <https://www.bezirk-oberbayern.de/Kultur/Auszeichnungen-und-Preise/Oberbayerischer-F%C3%B6rderpreis-f%C3%BCr-Angewandte-Kunst/>

7 <https://www.muenchen.de/veranstaltungen/freizeit/ausstellungen/arkadenale-2023>

8 <http://unsortedsystems.de/>

9 <https://kubaparis.com/submission/307882>

2022 Operator, well... – Akademiegalerie, München (G)¹⁰

Augmented Dreams – Österreichischer Skulpturenpark, Graz (G)¹¹

Pose to Pose – Galleriet Konsthögskolan, Umeå, Schweden (S)

Ctrl+ Affect – Galleri Alva, Umeå, Schweden (G)¹²

2021 HiAi Festival des Bayerischen Staatsministeriums für Kunst und Forschung – München (G)

Mixed Media – rosastern space, München(S)¹³

Big Data #11 – @base Projektraum der ERES-Stiftung (G)¹⁴

Gartenarbeiten – Schlosspavillon Ismaning (G)¹⁵

Alle Dringend Bitte Kommen – München (G)

E-Motion – digital art space, München (G)¹⁶

2020 akademiegaleriehomeoffice – Akademiegalerie, München (G)¹⁷

G: Gruppenausstellung, **S:** Einzelausstellung

10 <https://www.adbk.de/de/aktuell/akademiegalerie/ausstellungen-archiv/3693-akademiegalerie-operator.html>

11 <https://www.museum-joanneum.at/skulpturenpark/unsere-programme/kalender/event/spring-opening-im-oesterreichischen-skulpturenpark-2022>

12 www.ctrlaffect.glitch.me/

13 www.rosastern.space/ludwig-dressler-mixed-media/

14 <https://atbase.space/tornike-abuladze-ludwig-dressler>

15 <https://schlosspavillon-ismaning.de/garten-arbeiten-die-kunstakademie-zu-gast-im-schlosspavillon/>

16 <https://www.emotion.kunstundmultimedia.de/mixed-media-ludwig-dressler/>

17 <https://www.adbk.de/de/aktuell/akademiegalerie/ausstellungen-archiv/2595-akademiegalerie.html>

Artist Statement

Ludwig Dressler (*1998, München) arbeitet im Bereich neue Medien, und nutzt insbesondere Video, digitale Fotografie, Programmierung, sowie 3D-Druck und Animation für seine Kunst. In seinen Arbeiten setzt er sich kritisch mit diesen zeitgenössischen digitalen Medien auseinander und betont deren transformative Wirkung auf das Individuum, sowie die Gesellschaft. Im Rahmen seines Studiums an der Akademie der Bildenden Künste München, sowie an der LMU München hat er an zahlreichen Ausstellungen teilgenommen. Die dadurch gewonnene Expertise und Erfahrung im Bereich der Medienkunst ermöglichte es ihm sich 2024 für ein Gaststudium in der neu gegründeten Klasse für digitale Medien und KI von Prof. Hito Steyerl und Francis Hunger zu qualifizieren. Neben seiner künstlerischen Tätigkeit arbeitet Ludwig Dressler als technischer Assistent in der Medienwerkstatt der ADBK. Er ist außerdem kuratorisch engagiert und Initiator der freien Ausstellungsreihe „Echt.“ Im space n.n. sowie Co-Kurator des Ausstellungsprojekts „Imposters“ der Klasse von Prof. Peter Kogler zur Jahresausstellung 2024.